

# Gemeinde Hohen Wangelin

## Niederschrift

---

### Sitzung der Gemeindevertretung Hohen Wangelin

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 15.07.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:17 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	17194 Hohen Wangelin, Ringstraße 17, Gemeindezentrum Hohen Wangelin

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Bernd Willems

##### Mitglieder

Max Bullig

Ralf Reinke

Wilfried Kirk

Alexander Lukat

Bernd Nowak

Vera Schwarz

#### Gäste:

**Herr Peters – Anklamer bauen-wohnen-sanieren (Wohnungsverwaltung)**

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2025
- 5 Einwohnerfragestunde
- 5.1 Informationsveranstaltung zum Haushalt der Gemeinde
- 6 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter
- 7 Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr Hohen Wangelin **22/2025/23**
- 8 Einleitung des Vergabeverfahrens - Beschaffung von Parkbänken und Papierkörben in den Ortsteilen der Gemeinde Hohen Wangelin **22/2025/26**
- 9 Einleitung des Vergabeverfahrens zur Erneuerung der Deckenbeleuchtung in der Mehrzweckhalle/Turnhalle **22/2025/27**
- 10 Einleitung des Vergabeverfahrens - Beschaffung eines Gemeindefahrzeuges für die Gemeinde Hohen Wangelin **22/2025/29**
- 11 Einleitung des Vergabeverfahrens - Neu- und Umbau des Spielplatzes in der Ringstraße/Sportanlage Hans-Beimler-Str. in Hohen Wangelin **22/2025/30**

## Nichtöffentlicher Teil

- 12 Billigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2025
- 13 Anfragen und Mitteilungen
- 14 Schließung der Sitzung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest.

---

### 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Gemeindevertreterin Frau Schwarz beantragt die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung. Der Bericht des Bürgermeisters wird TOP 3 und die Einwohnerfragestunde wird TOP 5, folgende werden fortlaufend fortgeführt.

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung einstimmig zu.

---

### 3 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Termine/Sachverhalte:

- Liepen:

In Absprache mit dem Baumpfleger des Amtes wird der Heckenrückschnitt entlang der Straße in KW 29/30 erfolgen.

- Die Baumaßnahme zum Rohrbruch Höhe Haus 4 ist abgeschlossen.

- Fördermittelbescheid zur Errichtung des Spielplatzes in Höhe von 10.000 € am 15.07.2025 erhalten. Die Maßnahme wird insgesamt 26.000 € kosten.

- Ringstraße:

Am 17.07.2025 wird eine Begehung zur Entwässerung der Straße um 16:00 Uhr mit der Sachbearbeiterin Tiefbau und dem Ingenieur erfolgen.

- Orthsee:

Zur Anfrage in der letzten Sitzung (Beschilderung Camping verboten): Die Gemeinde kann dort kein Schild aufstellen, da das Grundstück nicht im Besitz der Gemeinde ist.

- Herr Peters steht, wie gewünscht, heute für die Einwohner für Rückfragen zur Betriebskostenabrechnung bereit.

---

### 4 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2025

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung vom 17.06.2025 wird mehrheitlich bestätigt.

---

### 5 Einwohnerfragestunde

Es gibt folgende Anfragen:

- Vom Grundstück im Kreuzungsbereich in Hohen Wangelin wächst das Unkraut bis an die Straße. Kann man da was machen und die dortigen Mieter auffordern das zu entfernen? \* Der Bürgermeister gibt an, dass diesbezüglich schon eine Begehung mit dem Sachgebietsleiter des Ordnungsamtes erfolgt ist. Infolge dessen wurden die Mieter aufgefordert, das zu beseitigen.

Eine Einwohnerin gibt an, dass auch Ratten, aufgrund des Zustandes des Grundstücks, vermehrt gesichtet werden. Das Amt wird gebeten, die Mieter erneut anzuschreiben.

- Wird es noch einen weiteren Gemeindearbeiter geben? Der Bürgermeister erläutert, dass es im Haushalt eingeplant war, jedoch hat es nicht die Mehrheit gefunden, einen weiteren Gemeindearbeiter einzustellen. Firmen sollen einige Arbeiten durchführen.
  - Der Gehweg in der Hans-Beimler-Straße und am Buchenberg wurde nicht komplett instandgesetzt. Hier kommt noch immer das Pflaster hoch. Wer behebt das? \* Der Bürgermeister gibt an, dass eine Begehung bereits erfolgt ist. Die Maßnahme wurden in den Haushalt mit eingeplant und wird jetzt erfolgen, da jetzt erst der Haushalt der Gemeinde beschlossen wurde.
  - Wie ist der Stand zur Instandsetzung der Turnhalle? \* Zur Instandsetzung der Beleuchtung ist heute ein Beschluss auf der Tagesordnung. Für die Dachsanierung (Solar) laufen im August Gespräche. Der Bürgermeister wird in der nächsten Sitzung darüber informieren.
- Es wird noch angemerkt, dass erst noch der Fußboden (Stuhl-Raum) erneuert werden muss.
- Wird der erzeugte Strom dann in für die Turnhalle genutzt? Der Bürgermeister gibt an, dass es nicht der Fall sein wird. Aber über Einspeisepunkte der WEMAG wird Strom in die Halle geführt. Dadurch werden sich die Stromkosten der Halle reduzieren.
  - Wurden bezüglich der kaputtgefahrenen Bankette an der Straße nach Liepen mit der ansässigen Firma Gespräche geführt, damit die sich an die Kosten zur Wiederherstellung beteiligen? \* Der Bürgermeister gibt an, dass dies noch nicht erfolgt ist, aber er umgehend das Gespräch suchen wird. Weiter erwähnt er, dass auch die Löcher in der Straße repariert werden. Durch den nun beschlossenen Haushalt werden die Maßnahmen abgearbeitet.
  - Ein jugendlicher Einwohner gibt an, dass er gerne in den Ferien eine Kinder-Disco für die Kinder der Gemeinde veranstalten möchte. Er möchte die Gemeinde um Zustimmung bitten und fragen, ob die Gemeinde und der Verein mitmachen möchten. Die Disco ist für den 09.08.2025 geplant.

Des Weiteren ist auch eine Motto-Party (70er/80er oder 80er/90er) geplant. \* Der Bürgermeister gibt an, dass er selber beim Verein dessen Unterstützung anfragen muss. Die Gemeinde wird, soweit möglich, unterstützen. Finanziell kann die Gemeinde aber leider nicht unterstützen. Wenn die Halle genutzt werden möchte, muss vorher geschaut werden, ob diese frei ist.

- Gibt es Neuigkeiten zum Arzt? \* Dies wird von Herrn Reinke im Tagesordnungspunkt der Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter erläutert.
- Werden Bänke und Papierkörbe aufgestellt? \* Ja, dazu ist heute auch ein Beschluss auf der Tagesordnung.

---

## 5.1 Informationsveranstaltung zum Haushalt der Gemeinde

- Ist es möglich für die Einwohner eine Informationsveranstaltung abzuhalten, in welcher informiert wird, was mit dem Haushalt für Maßnahmen dieses Jahr möglich sind?
- \* Der Bürgermeister gibt an, dass das kein Problem sein sollte und wird im Amt mit der

Sachbearbeiterin einen Termin absprechen.

---

## 6 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

Es gibt folgende Anfragen und Mitteilungen:

- Herr Reinke informiert zum Stand der Verhandlungen mit dem Arzt. Er hat Gespräche mit dem aktuellen Arzt, dem eventuellen Nachfolger und dessen Frau geführt. Der dem Nachfolger ausgehändigte Kostenvoranschlag ist ausschlaggebend für dessen Ablehnung sich in der Gemeinde niederzulassen. Die Kostenschätzung von Herrn Peters entspricht nicht der Realität. Herr Reinke möchte wissen, ob den Gemeindevertretern diese Kostenschätzung bekannt war und wer diese beauftragt hat? \* Der Bürgermeister gibt an, dass er Herrn Peters gebeten hat eine Kostenaufstellung anzufertigen, damit man einen ersten Überblick hat und mit dem Arzt ins Gespräch gehen kann. Die Kostenschätzung wurde in der Ausschusssitzung am 10.06.2025 kurz erwähnt. Eine genaue Prüfung der Kostenschätzung konnte nicht erfolgen.

Die Kostenschätzung für die Herrichtung des Gemeindehauses zur Arztpraxis beläuft sich auf 220.000 € und wurde dem Arzt, ohne Absprache mit den Gemeindevertretern, vorgelegt.

Herr Reinke hat diesbezüglich ein Gespräch mit dem Fachamtsleiter des Bau- und Ordnungsamtes geführt. Dieser wird ein vernünftiges Kostenangebot erstellen lassen. Auch können einige Maßnahmen in Eigenleistung erfolgen, hierfür wird um Unterstützung der Einwohner gebeten.

- Gemeindewohnungen:

Herr Reinke gibt an, dass in der Friedenstraße 18 eine Begehung erfolgt ist. Der Zustand ist beschämend. Die Wohnungen sind vermüllt und verschimmelt. In einer Wohnung ist sogar eine Betonplatte raus gebrochen. Das Amt wurde beauftragt zu überprüfen, ob hier eine ordnungsgemäße Übergabe erfolgt ist und wird sich die Protokolle dazu anfordern. \* Der Bürgermeister fügt hinzu, dass die Wohnungen nicht während seiner Amtszeit leergezogen sind. Die Mieter haben fluchtartig die Wohnungen verlassen und wenn der Mietvertrag noch offiziell besteht, darf man die Wohnungen nicht so einfach betreten. Der Wasserschaden ist ihm auch nicht bekannt gewesen. Herr Reinke fügt hinzu, dass es immer Möglichkeiten gibt die Wohnungen zu betreten.

Die Wohnungen können in diesem Zustand nicht vermietet werden. Eine Einwohnerin gibt an, dass es in der Friedenstraße 20 ähnlich aussieht (Wasserschaden) und auch hier noch keine Maßnahmen erfolgt sind.

Herr Peters erwähnt, dass die Gemeinde nicht über genügend finanzielle Mittel zur Instandsetzung der Wohnungen verfügt. Seit 35 Jahren wurden die Wohnungen nicht saniert. Der finanzielle Rahmen (100.000 € für 200 Wohnungen/Jahr) für die Wohnungsverwaltung ist sehr gering. Damit kann man keine Wohnungen sanieren. Hierfür ist nicht die Wohnungsverwaltung verantwortlich. Der Gemeinde wurden die notwendigen Sanierungen immer mitgeteilt. Allgemein sind alle Wohnungen in einem schlechten Zustand. Die Gemeinde muss sich dringend überlegen, wie mit den Wohnungen weiterverfahren wird.

Zum Thema der Kostenschätzung fügt Herr Peters noch hinzu, dass er eine Zeichnung für die Arztpraxis erhalten hat, welche nach dieser 140 qm umfassen soll und nicht für 3 Räume. Zudem müssen die Auflagen wie z. Bsp. der Brandschutz beachtet werden. Es war auch nur eine grobe Schätzung zur Information für die Gemeindevertreter.

Es muss in Zukunft im Vorfeld gesprochen werden, dass nicht noch einmal Gespräche, ohne Absprachen und Zustimmung der Gemeindevertreter, geführt werden.

Der Bürgermeister gibt an, dass am 29.08.2025 eine Begehung mit einem Ingenieur-Büro

erfolgen wird. Dieses wird ein Kostenangebot erstellen. Im Internet wurde verbreitet, dass der Bürgermeister abgesetzt werden soll, da der Arzt nicht gewollt ist. Er betont erneut, dass das nicht der Wahrheit entspricht! Verleumdungen und Angriffe seiner Familie gegenüber gehen deutlich zu weit und werden nicht geduldet. Die Gemeindevertreter haben sich dafür ausgesprochen und werden alles mögliche versuchen, den Arzt in die Gemeinde zu holen.

Es wird die Frage gestellt, warum die bisherige Praxis nicht weitergenutzt wird?

Eine Einwohnerin gibt an, dass der Bürgermeister sich hat nichts zu Schulden kommen lassen. Es wurde viel erzählt, was nicht unbedingt der Wahrheit entsprach.

Die Gemeindevertreter bekunden einstimmig, dass sie weiterhin alles versuchen werden, um den Arzt überzeugen zu können in der Gemeinde ansässig zu werden. Gespräche mit den Beteiligten sollten nicht alleine geführt werden, damit keine Unstimmigkeiten aufkommen.

---

**7 Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr Hohen Wangelin**

**22/2025/23**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für die ehrenamtlich Tätigen der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrentschädigungsverordnung - FwEntschVO M-V) vom 11. Dezember 2023 (GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2131-1-13) über die Entschädigung von Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Hohen Wangelin.

Die Aufwandsentschädigung wird nach der o.g. Verordnung ab 01.08.2025 gezahlt.

Die Höhe der Aufwandsentschädigung wird wie folgt festgesetzt:

Gemeindewehrführer: 200,00 € monatlich  
stellv. Gemeindewehrführer: 100,00 € monatlich  
Jugendwart: 75,00 € monatlich  
Gerätewart: 75,00 € monatlich

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	7	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

**8 Einleitung des Vergabeverfahrens - Beschaffung von Parkbänken und Papierkörben in den Ortsteilen der Gemeinde Hohen Wangelin**

**22/2025/26**

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohen Wangelin beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung von 5 Parkbänken und 5 Papierkörben in den Ortsteilen der Gemeinde Hohen-Wangelin. Es ist eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchzuführen. Als Zuschlagskriterium ist der Preis mit 100% zu werten. Auf die Berücksichtigung sozialer und nachhaltiger Kriterien wird verzichtet.

## Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	7	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

## 9 Einleitung des Vergabeverfahrens zur Erneuerung der Deckenbeleuchtung in der Mehrzweckhalle/Turnhalle

22/2025/27

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Erneuerung der Deckenbeleuchtung der Mehrzweckhalle in Hohen Wangelin. Es ist eine freihändige Vergabe über die Vergabepattform subreport durchzuführen. Es sollen mindestens 3 Firmen/Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden. Als Zuschlagskriterium ist der Preis mit 100% zu werten. Auf die Berücksichtigung sozialer und nachhaltiger Kriterien wird verzichtet.

## Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	7	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

## 10 Einleitung des Vergabeverfahrens - Beschaffung eines Gemeindefahrzeuges für die Gemeinde Hohen Wangelin

22/2025/29

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohen Wangelin beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung eines Fahrzeuges für die Gemeinde Hohen-Wangelin. Es ist eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchzuführen. Als Zuschlagskriterium ist der Preis unter Beachtung der Ausstattung, Laufleistung und des Alters mit 100% zu werten. Auf die Berücksichtigung sozialer und nachhaltiger Kriterien wird verzichtet.

## Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	6	1	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

**11 Einleitung des Vergabeverfahrens - Neu- und Umbau des Spielplatzes in der Ringstraße/Sportanlage Hans-Beimler-Str. in Hohen Wangelin**

22/2025/30

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohen Wangelin beschließt die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Bau- und Lieferleistung für den Neu- und Umbau des Spielplatzes in der Ringstraße/Sportanlage Hans-Beimler-Straße. Es ist eine freihändige Vergabe durchzuführen. Als Zuschlagskriterium ist der Preis zu werten. Auf die Berücksichtigung sozialer und nachhaltiger Kriterien wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	7	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Bernd Willems

---

Dana Mach